

## Weihnachtsbrief 2020

*Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,*

*alle Jahre wieder... auch 2020, ein Jahr, in dem alles anders war, wird es Weihnachten.*

*In der Schule haben wir heute noch eine erste Nachlese zu den Distanzlerntagen gehalten und die verschiedenen denkbaren Szenarien für Januar durchgespielt. Für konkrete Mitteilungen warten wir aber ab, bis Anfang Januar von ministerieller Seite verbindliche Vorgaben formuliert sind.*

*Sehr, sehr herzlich bedanken möchte ich mich bei euch und Ihnen allen, beim Kollegium und den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Hauses. Wir haben zusammen einen riesigen Kraftakt gemeistert: Wir haben uns auf eine vollkommen unbekannte Lebens- und Lernsituation eingelassen. Wir haben gemeinsam Sorge getragen, dass wir gesund bleiben. Und wir haben trotz der Verunsicherungen um uns herum nicht nur Wissen down- und hochgeladen, sondern vor allem gemeinsam gute (Zukunfts-)Schule gemacht.*

*Erlauben Sie mir dazu eine kleine persönliche Bemerkung. Keinen Satz habe ich in den letzten Monaten so häufig gehört, wie diesen: „An Ihrer Stelle möchte ich auch gerade nicht sein.“ Ganz ehrlich, das habe ich nie so empfunden. Es steht nicht geschrieben, dass ein Kraftakt nicht auch Freude machen darf. Und Freude macht das Arbeiten am OGT!*

*Ein kleines Weihnachtsgeschenk gibt es daher für die Schulgemeinschaft: Unser Schulfilm ist auf der Homepage, euch und Ihnen viel Vergnügen beim Anschauen! In der ersten Januarwoche melde ich mich wieder auf den üblichen Wegen bei euch und Ihnen.*

*Auch, wenn es in diesem Jahr vielleicht ein bisschen kleiner und stiller ist als sonst, wünsche ich euch und Ihnen bis dahin, dass es ein schönes und besinnliches Fest wird. Ich wünsche einen guten Rutsch in ein glückliches Jahr 2021. Und ich wünsche vor allem: Bleibt|Bleiben Sie gesund!*

*Ich freue mich auf das Wiedersehen im neuen Jahr, viele herzliche Grüße*

*Dr. Cordula Braun*